



EINLADUNG

zum Equal Care Day des Deutschen Frauenrings e.V.
am 29.02.2024 von 09:00 – 22:00 Uhr

Der Beitrag des DFR findet von 17:00 – 18:00 Uhr statt zu dem Thema:
„Familien-Care-Arbeit und demokratische Teilhabe“
Notwendigkeit und Anforderung an die Vereinbarkeit von Care-Arbeit und
gesellschaftlichem Engagement

Wir laden Sie herzlich zum Equal Care Day am 29.02.2024 in Hamburg oder online ein!

Das Haus des Engagements und der Landesfrauenrat Hamburg e.V. richten anlässlich des Equal Care Day am Donnerstag, den 29. Februar ein **ganztägiges Festival mit Podiumsdiskussionen, Fachvorträgen, Workshops** und einem Markt der Möglichkeiten aus – gerahmt von einem bunten Kunst- und Kulturprogramm. Auch der Deutsche Frauenring wird dazu mit spannenden Impulsen von **Heidi Lyck (VdK Nord)** und **Cécile Weidhofer (EAF)** zum Thema "**Vereinbarkeit von Familien-Care-Arbeit und demokratischer Teilhabe**" beitragen. Zu Beginn wird Heidi Lyck in die geänderten Lebenswelten von Familien und die damit einhergehende Care-Arbeit einführen. Anschließend wird Cécile Weidhofer die notwendigen Rahmenbedingungen für ein kommunalpolitisches Engagement von berufstätigen Frauen* mit Sorgeverantwortung darstellen. Der Beitrag des DFR wird von unserer Landesverbandsvorsitzenden aus Hamburg **Carmen Zakrzewski** moderiert werden.

Das Ziel des Equal Care Day Festivals ist es, **mehr öffentliche Wertschätzung und Sichtbarkeit für das Thema Equal Care** zu schaffen. Wir laden ein zur gemeinsamen Diskussion über eine gleichberechtigte Daseinsvorsorge und eine solidarische Stadtgesellschaft. Über den Aktionstag hinaus bringen wir Akteur*innen und Anliegen in ihrer Vielfalt zusammen, um gemeinsam sichtbar zu werden und auf die gesellschaftliche Bedeutung von Care-Arbeit aufmerksam zu machen.

Die Links zu den Anmeldungen entnehmen Sie bitte dem vorgehenden Text auf der Webseite.

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme!

Ihr Team der Bundesgeschäftsstelle des Deutschen Frauenrings e.V.

Der DFR ist anerkannter Bildungsträger der Bundeszentrale für politische Bildung.